

Steinlinsen

Steinlinsen bieten Reptilien, wie der im Gebiet vorkommenden Zauneidechse, Deckung vor unerwünschten Fressfeinden. Als wechselwarme Tiere können sie sich zudem auf den Steinen sonnen und bei Gefahr schnell zurückziehen. Diese Lebensraumstruktur wird aber auch von anderen Tierarten genutzt, wie zum Beispiel von Amphibien, die hier gerne überwintern.

Am Boden der Steinlinsen darf sich kein Wasser ansammeln, da sonst überwinternde Tiere zugrunde gehen würden. Beim Bau muss daher auf eine gute und sichere Entwässerung geachtet werden.

Zur Lebensraumergänzung sollten Steinlinsen mindestens teilweise von Altgrasbeständen oder Hochstaudenfluren umgeben sein. Aufkommende Gehölze müssen periodisch zurückgedrängt werden, um eine gute Besonnung zu gewährleisten.



Steinlinse

(Foto: Pro Natura St. Gallen-Appenzell)



Zauneidechsen-Männchen

(Foto: Samuel Häne)